

Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Datum	
Bauvorhaben/Objekt:	
Gewerk:	
Bauvertrag vom:	
Auftraggeber/Käufer:	
Auftragnehmer/Verk.:	

1. Gegenstand und Teilnehmer

Zu der für den heutigen Tag angesetzten Abnahme/Übergabeverhandlung betreffend

- die dem Auftragnehmer übertragene Gesamtleistung
- folgende in sich abgeschlossene Teilleistung/en im Sinne von § 12 Nr. 2 VOB/B:

- folgende Leistungsteile, die bei weiterer Ausführung der Prüfung und Feststellung entzogen würden:

sind als Teilnehmer erschienen:

- der Auftraggeber/Käufer
- der Käufer
- für den Auftraggeber/Käufer mit Vollmacht zur Abnahme:

Architekt

- der Auftragnehmer
- der Verkäufer
- für den Auftragnehmer/Verkäufer mit Vollmacht zur Abnahme:

--

- weiterhin:

2. Augenscheinnahme und Mängel

Die unter Ziffer 1. bezeichneten Leistung/en des Auftragnehmers/Verkäufers wurde/n in Augenschein genommen. Hierbei haben sich folgende Sachmängel gezeigt:

- keine Mängel
- Mängel lt. der als Anlage beigefügten Mängelliste
- Mängel lt. Schreiben vom _____
- folgende Mängel:

Beschreibung	zu beseitigen bis

Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

3. Abnahme

Der Auftraggeber/Käufer erklärt hinsichtlich der Abnahme der Leistung/en:

- die Abnahme erfolgt mit den Vorbehalten lt. Ziffer 4.
- die Abnahme wird wegen der unter Ziffer 2. bezeichneten Mängel verweigert
- die Abnahme wird erklärt, aber erst mit der vollständigen Beseitigung aller Mängel lt. Ziffer 2. bzw. anderweitigem Ausgleich wirksam

4. Vorbehalte

Der Auftraggeber/Käufer erklärt folgende Vorbehalte:

- Geltendmachung sämtlicher Gewährleistungsrechte und –ansprüche wegen der Mängel, die lt. Ziffer 2. festgestellt oder schon schriftlich gerügt wurden und noch nicht ordnungsgemäß behoben sind
- Gewährleistungsrechte und –ansprüche wegen nicht erkannter Mängel innerhalb der Gewährleistungsfrist
- Schadenersatz wegen Verzug, wegen vertragswidriger Leistung, vertragswidrigem Verhalten oder aus anderen Gründen
- Geltendmachung der vereinbarten Vertragsstrafe
- Haftung gemäß § 10 VOB/B
- Abzüge und Gegenforderungen im Rahmen der Rechnungsprüfung

5. Einwendungen des Auftragnehmers/Verkäufers

6. Verlangen der Mängelbeseitigung

Der Auftraggeber/Käufer verlangt trotz der lt. Ziffer 5. erhobenen Einwendungen die Beseitigung der Mängel lt. Ziffer 2. und behält sich die Geltendmachung weiterer/anderer Gewährleistungsrechte und Ansprüche vor. Der Auftragnehmer/Verkäufer nimmt dies zur Kenntnis.

7. Die Nachbesserung

- der Mängel lt. Ziffer 2.
- folgender Mängel:

soll

- im Einvernehmen der Parteien
- lt. Verlangen des Auftraggebers/Käufers

bis spätestens _____ abgeschlossen sein. Beginn und Ende der Ausführung werden dem Auftraggeber/Käufer angezeigt. Anschließend wird ein neuer Abnahmetermin durchgeführt.

8. Zur Durchführung der Nachbesserung wird folgendes vereinbart:

9. Neuer Abnahmetermin: _____

Abnahme-Protokoll

(☐: Zutreffendes bitte ankreuzen!)

10. Folgen nicht rechtzeitiger Mängelbeseitigung

Für den Fall, dass bis zum angegebenen Termin die gerügten Mängel nicht beseitigt sind, erklärt der Auftraggeber/Käufer, dass er die Mängelbehebung durch den Auftragnehmer ablehnt und sich die Beauftragung einer anderen Firma zur Mängelbeseitigung auf Kosten des Auftragnehmers/Verkäufers vorbehält. Dem stimmt der Auftragnehmer/Verkäufer zu.

11. Gewährleistungsfrist

Die Gewährleistungsfrist

- beträgt lt. Vertrag ____ Jahre
- beginnt am _____
- endet am _____

12. Unterlagen

Folgende Unterlagen wurden dem Auftraggeber/Käufer übergeben:

13. Sonstiges

_____, den _____

Unterschrift Auftragnehmer

Unterschrift Auftraggeber

